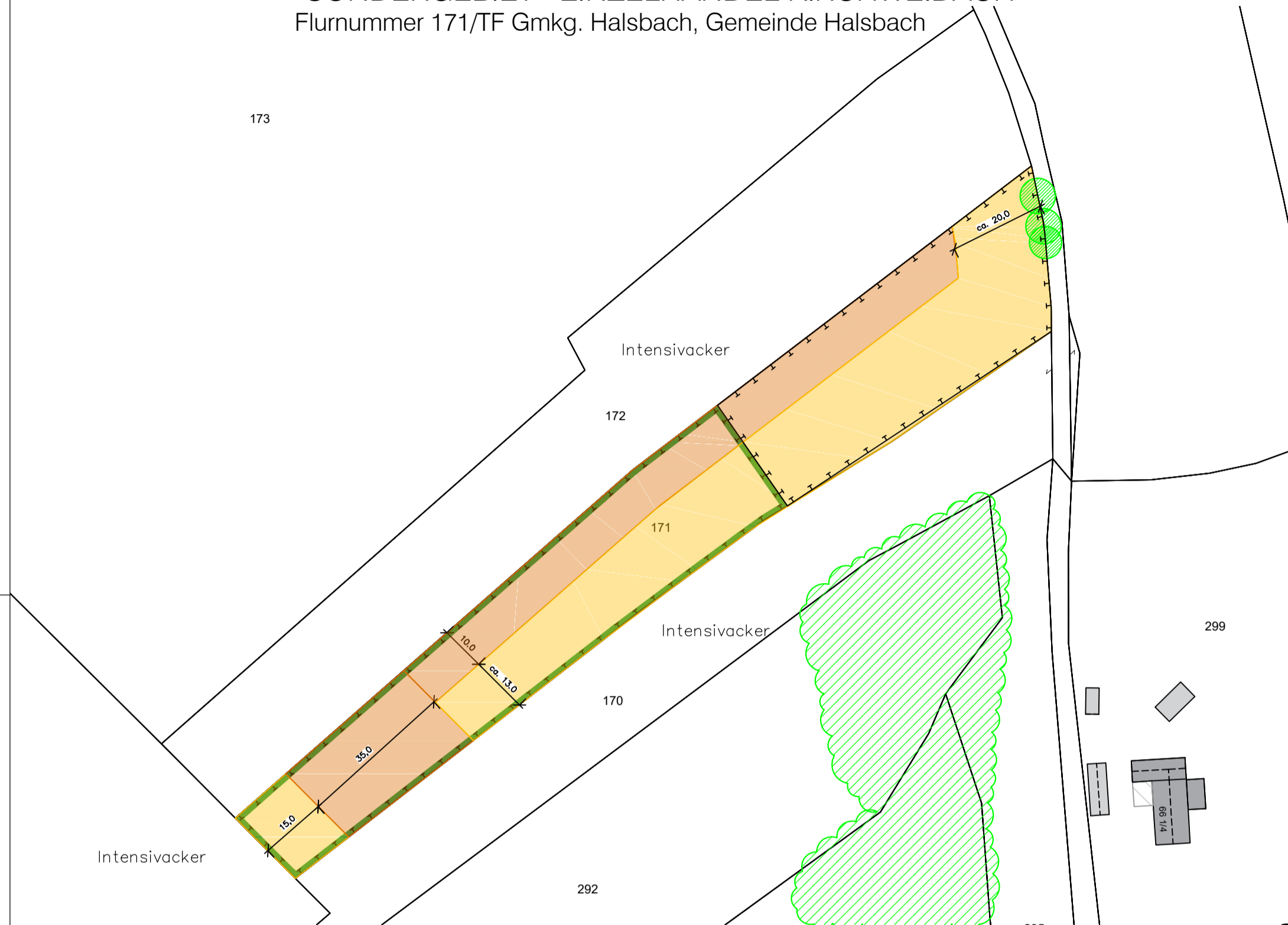
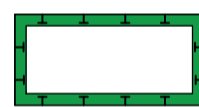


**AUSGLEICHSLÄCHENPLAN ZUM BEBAUUNGSPLAN  
SONDERGEBIET "EINZELHANDEL KIRCHWEIDACH"**  
Flurnummer 171/TF Gmkg. Halsbach, Gemeinde Halsbach



**PLANISCHE UND TEXTLICHE FESTSETZUNGEN – AUSGLEICHSLÄCHE**



Fläche für Massnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft = baurechtliche Ausgleichsfläche

Flurnummer 171/TF, Gmkg. Halsbach, Gemeinde Halsbach  
reale Flächengröße: 3.255 m<sup>2</sup>  
anrechenbare Kompensationsfläche: 3.255 m<sup>2</sup>  
Anerkennungsfaktor: 1,0  
Ausgangszustand: Acker

**Entwicklungsziele:**

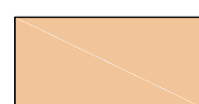
- Schaffung von Lebensräumen für Bodenbrüter
- Vorbereitung der derzeitigen Ackerfläche für Ansaaten durch Pflügen / Grubbern und Eggen

**ALLGEMEINES:**

- Das Mahdgut ist von der Fläche zu entfernen.
- Keine Mulch- bzw. Schlegelmahd. Einsatz von Balkenmähern statt Kreiselmähern!
- keine Düngung, keine Kalkung, kein Einsatz von Pflanzenschutzmitteln
- beim Auftreten von Problemunkräutern oder Neophyten Pflege in Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde anpassen.
- Änderungen von den planlichen und textlichen Vorgaben sind nach Maßgabe der unteren Naturschutzbehörde grundsätzlich möglich.



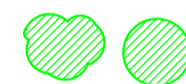
**Maßnahmen:**  
Begrünung durch Ansaat mit mehrjähriger Saatgutmischung "Lebensraum I"  
Nach der Aussaat Anwalzen.  
Standzeit: ca. 5 Jahre  
keine Pflege notwendig.  
nach ca. 5 Jahren Umbruch und Neuansaat.  
Flächenanteil: ca. 1.610 m<sup>2</sup>



**Maßnahmen:**  
Begrünung durch Ansaat mit mehrjähriger Saatgutmischung "Kiebitz-Mischung"  
Nach der Aussaat Anwalzen.  
Standzeit: mehrere Jahre  
Pflege: jährliche Mahd im Herbst (September/Oktober) unter Abfuhr des Mähgutes  
nach ca. 3–5 Jahren Umbruch und Neuansaat.  
Flächenanteil: ca. 1.645 m<sup>2</sup>

**HINWEISE**

**Bestand**



vorhandene Gehölze außerhalb der Geltungsbereichsgrenze

**Ökokontoplanung**



Abgrenzung geplante Ökokontofläche  
Flurnummer 171/TF, Gmkg. Halsbach, Gemeinde Halsbach  
(Gesamtflächengröße Fl.Nr. 171 Gmkg. Halsbach: 5.690 m<sup>2</sup>)  
reale Flächengröße: 2.435 m<sup>2</sup>  
anrechenbare Kompensationsfläche: 2.435 m<sup>2</sup>  
Anerkennungsfaktor: 1,0  
Ausgangszustand: Acker

Maßnahmen analog Ausgleichsfläche

Die Fläche befindet sich im Eigentum der Gemeinde Kirchweidach.  
Mit Rechtskraft, spätestens mit Beginn der Umsetzung des Bebauungsplans meldet die Gemeinde Kirchweidach die baurechtliche Ausgleichsfläche an das Ökoflächenkataster Bayern.


**ÜBERSICHTSLAGEPLAN**



Auszug aus der Topographischen Karte (M 1:25.000)



NR. 1	Billigungsbeschluss	18.05.21 HA
GEÄNDERT	ANLASS	DATUM NAMENSZ.

<b>VORHABEN:</b> vorhabenbezogener Bebauungs- mit Grünordnungsplan Nr. 28 "SO Einzelhandel Kirchweidach"	PLAN.NR./ANLAGE-NR.: 2	
	MASS-STAB: 1:1.000	
<b>ZEICHNUNG:</b> Ausgleichsflächenplan zum Bebauungsplan Fl.Nr. 171/TF Gmkg. Halsbach, Gemeinde Halsbach	DATUM NAME ENTW.: Juli 2021 Haas GEZ.: Juli 2021 Haas GEPR.: Juli 2021 Heigl	
	PLAN-GR.: 58x45,5 CM PROJ.-NR.: 20-92	
	<b>VORHABENSTRÄGER:</b> Gemeinde Kirchweidach vertr. durch Herrn Ersten BGM Robert Moser Hauptstraße 21 84558 Kirchweidach	<b>PLANUNG:</b>  <b>HEIGL</b> landschaftsarchitektur stadtplanung Tel: 09422/805450, Fax: 09422/805451 Elise Brandström-Strasse 3, 84327 Bogen info@la-heigl.de   www.la-heigl.de